



Elternvereinigung an den Gymnasien und
Realschulen der Orden und anderer
freier katholischer Schulträger in Bayern



Straubinger Erklärung zur staatlichen Finanzierung von Inklusion an kirchlichen Schulen

**beschlossen bei der gemeinsamen Jahresversammlung von
EVO und EVES am 21.11.2015 im Ursulinengymnasium in Straubing**

Das bayerische Schulwesen bietet zahlreiche Wege der Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen.

Nicht zuletzt seit der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und der Einführung des Schulprofils „Inklusion“ durch eine Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen von 13. Juli 2011, die von allen Parteien des Bayerischen Landtags getragen wurde, setzt der Freistaat Bayern seit dem Schuljahr 2011/12 erhebliche zusätzliche finanzielle bzw. personelle Mittel für die Inklusion an staatlichen Schulen ein. Diese zusätzlichen Mittel kommen kirchlichen Schulen als Schulen in freier Trägerschaft nicht zugute.

Die Ermöglichung einer umfassenden und gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an den Vollzügen der Gesellschaft ist ein wichtiges Anliegen der Kirchen. Eine Schlüsselfunktion kommt dabei dem Zugang zum gesellschaftlichen Bildungssystem zu. Deshalb setzen sich kirchliche Schulen seit jeher ganz selbstverständlich für die inklusive Bildung junger Menschen mit Behinderungen ein, an Förderschulen, aber auch an allgemeinen Schulen. Die Träger kirchlicher Schulen sehen sich in der Verantwortung, die von der UN-Behindertenrechtskonvention angestoßene Weiterentwicklung des Schulsystems im Sinne von Barrierefreiheit und Inklusion aktiv mitzugestalten. Diese am Leitbild der Inklusion orientierte Weiterentwicklung des Schulsystems darf aber nicht zu einer Lastenverschiebung zu Ungunsten der kirchlichen Träger führen.

Deshalb appellieren die Elternvereinigung an den Gymnasien und Realschulen der Orden und anderer freier katholischer Schulträger in Bayern (EVO) und die Elternvertretung der Schulen innerhalb der evangelischen Schulstiftung in Bayern (EVES) an den Bayerischen Landtag, die den staatlichen allgemeinen Schulen zukommenden Mittel für Inklusion entsprechend auch den kirchlichen Schulen zukommen zu lassen.

Ausgefertigt und veröffentlicht am Festtag der Hl. Drei Könige/Epiphania.

München, Heiligedreikönigstag, 06.01.2016

Prof. Dr. Ernst Fricke
Vorsitzender der EVO

Nürnberg, Epiphania, 06.01.2016

Prof. Dr. Alfred Seiferlein
Vorsitzender der EVES